

Senioren warten auf Waldi und Susi

Projekt „Besucher auf vier Pfoten“ sucht neue ehrenamtliche Mitglieder

Von Sebastian Sowa

Goslar. Sein Name steht für das Ehrenamt der Kaiserstadt: Gerhard Maaß (79) organisiert und leitet seit vielen Jahren das Projekt „Besucher auf vier Pfoten“ unter Federführung der Freiwilligenagentur. Zu seinem baldigen achtzigsten Geburtstag will er sich langsam zurückziehen und etwas kürzer treten und hat einen Appell: „Wir suchen dringend Nachwuchs, nach der Corona-Krise haben wir durchaus einige Mitglieder sehr zu unserem Bedauern verloren.“

Gesucht werden ehrenamtliche Mitarbeiter ab 18 Jahren, die mit ihren Hunden verschiedene Alten- und Pflegeheime im Landkreis besuchen und dort mit ihren vierbeinigen Begleitern geistige Anregung, Kommunikation und vor allem

Freude und natürlich auch Spaß bringen.

„Es macht mir so viel Freude, wenn ich bei den älteren Herrschaften eine große Zufriedenheit in ihren Gesichtern sehe. Es ist für die Senioren eine wunderbare Ablenkung vom manchmal grauen Alltag“, erklärt Maaß. Die Besuche sollten regelmäßig, einmal wöchentlich für etwa eine Stunde und mit Begleitung des zuständigen Personals stattfinden, gerne natürlich auch mehr.

Die Hunde sollten keine Berührungsängste haben, nicht durch plötzliche Geräusche und Bewegungen irritierbar sein und auf Anweisungen hören. „Schön wäre es natürlich, wenn die Hunde kontaktfreudig sind, sich gerne von den Senioren anfassen lassen und nicht gleich erschrecken, wenn mal eine

Krücke oder irgendwas anderes zu Boden fällt“, sagt der 79-jährige Rentner, der vor vielen Jahren auf die Aktion in der Goslarschen Zeitung aufmerksam wurde und gleich mitmachen wollte.

Betreffende Senioren- und Altenheime können nach Wunsch und Wohnungsnahe ausgesucht werden. Bei einem Vorabgespräch wird geprüft, ob die Hunde auch wirklich zu der Aktion passen. Der Hund von Gerhard Maaß heißt übrigens Max.

Wer Interesse an dem Projekt hat und sich gerne mit alten zum Teil auch dementen Menschen beschäftigen will, kann sich bei der Freiwilligenagentur in der Wohldenberger Straße 22-23 melden. Infos können auch per E-Mail unter info@freiwilligenagentur-goslar angefordert werden.



Gerhard Maaß leitet seit vielen Jahren die Aktion „Besucher auf vier Pfoten“.

Foto: Privat